



Offen und ehrlich:
Berufliche und private
Unfälle können wir
nicht vermeiden.

Aber wir können Sie
versichern.



Egal wie groß Ihr Betrieb ist:
Sie müssen sich nicht unserem
Angebot anpassen.
Wir passen uns Ihren Wünschen an.

Die Gruppenunfallversicherung für Firmen

Offen und ehrlich:
**Berufliche und private
Unfälle können wir
nicht vermeiden.
Aber wir können Sie versichern.**



Die Gruppenunfallversicherung für Firmen

Sie schützt Arbeitgeber und Mitarbeiter bei Unfällen im privaten und beruflichen Umfeld. Der Versicherungsschutz ist individuell anpassbar und reicht von den **Zahlungen der Reha-kosten über die Auszahlungen einmaliger Leistungen bis zur lebenslangen Unfallrente.**



Unsere Highlights

- ✓ **Beruf & Freizeit der Mitarbeiter absichern**
- ✓ **Wir leisten bereits ab 1% Invalidität**
- ✓ **Familienmitglieder des Firmeninhabers mitversicherbar**
- ✓ **Flexibler Leistungsumfang und Versicherungssummen nach Personengruppen**

Das sind Ihre Vorteile als Arbeitgeber:

- ✓ **Attraktiv für Kleinunternehmer:** Schon ab zwei versicherten Mitarbeitern profitieren Sie als Arbeitgeber selbst vom gleichen Tarif
- ✓ **Mitarbeiterbindung und starker Benefit:** Eine Unfallversicherung ist für Sie ein echter Wettbewerbsvorteil auf dem Arbeitsmarkt – eine starke Sozialleistung, die Loyalität und Einsatz fördert
- ✓ **Wichtige Ergänzung:** Die gesetzliche Unfallversicherung reicht an vielen Stellen nicht aus – die Gruppenunfall füllt diese Lücken!
- ✓ **Steuerliche Vorteile:** Setzen Sie diesen Einsatz für Ihre Mitarbeiter als Betriebsausgaben von der Steuer ab

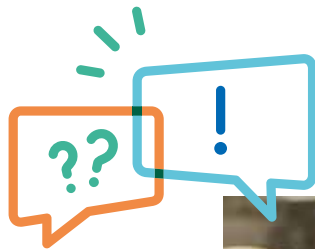
Das sind die Vorteile für Ihre Mitarbeiter:

- ✓ **Schutz rund um die Uhr:** Die gesetzliche Unfallversicherung leistet nur bei manchen Arbeits- und Wegunfällen. Nicht aber in der Freizeit – der betriebliche Unfallschutz aber schon!
- ✓ **Der Arbeitgeber übernimmt die Beiträge, das heißt für den Mitarbeiter:** Starker Schutz ohne Zusatzkosten

Zum Beispiel: Hier leistet die Gruppenunfallversicherung:

- ✓ Der Betreiber einer Bäckerei unterschätzt die Wirkung seiner vom Arzt verordneten Schmerztabletten. Beim Bedienen der Teigmaschine gerät er versehentlich mit dem Arm ins Rührwerk. Er erleidet schwere Brüche, muss für 14 Tage ins Krankenhaus und danach drei Wochen zur Reha.
- ✓ Beim Anstreichen eines Hauses stolpert die Gesellin des Malermeisterbetriebes, sie verliert ihr Gleichgewicht und fällt vom Gerüst. Sie ist schwer verletzt, erleidet verschiedene Arm- und Beinbrüche.

Stichwort Steuerliche Vorteile:
Fragen Sie bei Ihrem Steuerberater nach dem Mehrwert der Gruppenunfallversicherung – es lohnt sich!



Was Sie noch wissen müssen:

Wie berechnet sich der Invaliditätsgrad?

- ✓ Die sogenannte Gliedertaxe bestimmt den Invaliditätsgrad. Je schwerer die geistige oder körperliche Beeinträchtigung des Mitarbeiters auf Dauer ist, desto höher ist die ausgezahlte Versicherungsleistung. Jedem Körperbereich ist dabei ein Prozentteil zugeordnet. Beispielsweise werden dem Versicherungsnehmer oder der versicherten Person (je nach Vertragsgestaltung) bei Verlust der ganzen Hand 75 Prozent der vereinbarten Versicherungssumme ausbezahlt.



Was ist der Unterschied zur gesetzlichen Unfallversicherung?

- ✓ Generell sind Mitarbeiter im Arbeitsverhältnis über die gesetzliche Unfallversicherung abgesichert. Der Schutz gilt für Unfälle bei der Arbeit oder auf dem direkten Weg dorthin. Eine betriebliche Gruppenunfallversicherung ergänzt diesen Schutz und schließt die Lücken. Zum Beispiel für Unfälle außerhalb der Arbeitszeit. Dazu ist die Hürde für eine Leistung aus der gesetzlichen Unfallversicherung für den Mitarbeiter sehr hoch, wir leisten bereits ab 1% Invalidität.

Wie hoch ist die Versicherungssumme?

- ✓ Dies können Sie als Arbeitgeber und gleichzeitig als unser Vertragspartner selbst festlegen. Damit wird auch die Höhe der Invaliditätsleistung bestimmt. Orientierungsgrößen hierbei sind Alter oder Einkommen. Ab zwei versicherten Mitarbeitern können sich Arbeitgeber zum gleichen Tarif mitversichern. Je mehr Personen sich in einer versicherten Personengruppe befinden, desto günstiger die Prämie je Person.

Die wichtigsten Leistungen im Überblick

Als Unfall gelten auch erhöhte Kraftanstrengung, Eigenbewegung, Vergiftung, etc.	Mitversichert
Unfall nach Bewusstseinsstörung (Herzinfarkt, Schlaganfall, Kreislauf, Medikamente)	Mitversichert
Infektionen durch Insektenbiss-/stiche (Zeckenbiss)	Mitversichert
Infektionen durch Heilmaßnahmen und aufgeführte Schutzimpfungen. (u. a. Schutzimpfungen gegen Borreliose, Cholera, Diphtherie, Frühsommermeningitis/Zeckenenzephalitis u. v. m.)	Mitversichert
Erweiterte Meldefrist für Ansprüche bei Invalidität (Eintritt / Meldung)	24/27 Monate
Hohe „Standard Gliedertaxe“ oder optional die „Verbesserte Gliedertaxe“	Mitversichert
Kosten für Such-, Bergungs- und Rettungseinsätze	50.000 Euro
Kosmetische OP inkl. Zahnbehandlungs- und Zahnersatzkosten	50.000 Euro
Sofortleistung in Form von Gipsgeld	Mitversichert
Umschulungsmaßnahmen	10.000 Euro
Krankenhaustagegeld mit Genesungsgeld und Komageld	KHT inkl. Genesungsgeld ab dem 1. Tag
Vorsorgedeckung für Geschäftskunden und Firmengäste	Vollinvalidität 30.000 Euro Todesfall 10.000 Euro

Die Produktinhalte sind hier nur im Überblick und stark verkürzt wiedergegeben. Maßgebend ist ausschließlich der Wortlaut der dem jeweiligen Vertrag zugrunde liegenden Versicherungsbedingungen.



Die BGV Gruppenunfallversicherung für Firmen

Maßgeschneidert und flexibel für Ihre individuelle Lebenssituation.
Mehr unter www.bgv.de

BGV Badische Versicherungen

Telefon: 0721 660-0

www.bgv.de